

Grüne/Lesjak: Erhöhung des Heizkostenzuschusses ist ein Tropfen auf den heißen Stein

Utl.: Energiearmut wird durch Umsetzung des Energiemasterplans und Wohnbauförderung nachhaltig bekämpft =

Klagenfurt (OTS) - „Die Erhöhung des Heizkostenzuschusses ist ein wichtiger Tropfen auf den heißen Stein, damit bei der aktuellen Kältesituation niemand frieren muss“, begründet die Grüne Klubobfrau Barbara Lesjak die Zustimmung der Grünen zur geplanten Erhöhung des Heizkostenzuschusses, welche die Zukunftscoalition in der heutigen Landtagssitzung mittels Dringlichkeitsantrag auf den Weg bringt.

„Auf längere Sicht ist es jedoch besonders wichtig, dass nachhaltige Schritte zur Senkung der Energiearmut gesetzt werden: Besonderes Augenmerk muss auf die thermische Sanierung im sozialen Wohnbau gelegt werden. Mit dem Energiemasterplan von Rolf Holub und der geplanten Novellierung der Wohnbauförderung wird ein besonderer Fokus auf die Thermische Sanierung gesetzt. Dadurch wird sozial schwächeren MitbürgerInnen nachhaltig geholfen, da sie viel weniger Energie zum Heizen brauchen, um es auch in kalten Zeiten wohlig warm zu haben“, schließt Lesjak.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Die Grünen im Kärntner Landtag
0463/577 57 152
erika.robek@gruene.at
<http://kaernten.gruene.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5734/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0200 2017-02-02/16:26

021626 Feb 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170202_OTS0200